

Mehr als nur ein Zwischenspiel

Concertband und Bläserklasse G 6 c der Alfred-Wegener-Schule gestalten neues Konzertangebot

„Intermezzo“ lautete das Motto des Konzertes der Bläserklasse G 6 c und der Concertband der Alfred-Wegener-Schule in Kirchhain.

von Sophie Kaufmann

Kirchhain. Zwischenspiel auf Italienisch – warum? „Es ist ein Extra-Konzert neben unseren Weihnachts-, Frühlings- und Herbstkonzerten“, erklärt Schulleiter Matthias Bosse das Motto des Konzerts, zu dem 150 Besucher in die Aula der Alfred-Wegener-Schule gekommen waren.

Der Abend sollte dem Musiknachwuchs der Schule ein Forum bieten und gleichzeitig symphonische Musik der neu gegründeten Concertband zu Gehör bringen. Mit dem vor eineinhalb Jahren gegründeten Orchester habe die Schule den jungen Musikern einen Klangkörper mit einer Ausrichtung auf klassische Musik und Filmmusik schaffen wollen, erläuterte Steffen Karber. In der Concertband, die keine reine Bläsergruppe ist, musizieren die Lehrkräfte Dagmar Klinger-Krug,

Steffen Karber, Philipp Vlácil, Torsten Mihr und Michael Korte zusammen mit den Schülern.

Auf dem Programm des „Zwischenkonzertes“ stand vor allem klassische Musik und Film-

musik. Die Noten der oft schwierigen Musical- und Filmhits wurden von den Lehrern umge-

schrieben und gemeinsam mit den Schülern seit Weihnachten und zusätzlich auf einem Probenwochenende eingeübt. „Es macht einfach Riesenspaß und die Schüler machen super mit!“, lobte Dagmar Klinger-Krug das Engagement der jungen Musiker. „Wir spielen es gerne und es wird uns nie langweilig“, moderieren die Bläserklassenschüler den Klassiker „Oh Susanna“ an. Auch Werke von Beethoven gehören zum Repertoire – ebenso wie die Gesangseinlage zu „The Lion sleeps tonight“.

Alte oder neuzeitliche Musik – für jeden Geschmack war an diesem Konzertabend etwas dabei. „Vor allem die Begeisterung für Filmmusik steigt“, berichtet Karber über die musikalischen Vorlieben der Schüler. Diese machte sie mit Titeln aus den Filmen „Frozen“, „Star Wars“, „James Bond“ oder „Fluch der Karibik“ hörbar.

Zu den Höhepunkten des Abends zählten Aaron Seiberts Klavier-Solo und der Harry-Potter-Block: Ailleen Grabietz las zunächst aus Harry Potter vor. Passend dazu erklangen anschließend die Harry-Hymne und ein Marsch aus dem Film „Harry Potter und der Feuerkelch“.



Stets passend zur Musik wechselte der Bühnenhintergrund beim „Intermezzo-Konzert“ in der Aula der Alfred-Wegener-Schule.
Foto: Sophie Kaufmann